

„Der schönste Schuhschrank der Welt“

HERXHEIM: Schreiner Karsten Kremel fertigt raffinierte Möbelstücke – Dafür als „Qualitätsmeister des rheinland-pfälzischen Handwerks“ ausgezeichnet

„Wir machen aus Ihren Träumen Möbel“ – so lautet das Motto von Karsten Kremel. Der 34-jährige Schreinermeister aus Herxheim, der vorwiegend europäische Hölzer aus nachhaltigem Anbau verwendet, stellt hohe Ansprüche an sich und sein Team. Seine Fertigkeiten haben ihm kürzlich den Anerkennungspreis der Handwerkskammer der Pfalz im Wettbewerb „Qualitätsmeister des rheinland-pfälzischen Handwerks“ eingebracht.

Beim Innenausbau eines Einfamilienhauses in Hohenwetttersbach bei Karlsruhe brachte er eigene Ideen mit ein, die er in Zusammenarbeit mit Architekt und Hauseigentümern verwirklichte. Sein Bewerbungsobjekt stellte den Schreinermeister vor vielfältige Aufgaben wie die Gestaltung und Fertigung von Treppenstufen, Wandvertäfelungen, Schiebe- und Zimmertüren, Badmöbeln, Einbauschränken. In ihrer Begründung hob die Jury die hohe Zufriedenheit des Kunden wie auch die Termintreue des Schreiners hervor. „Die Anerkennung durch die Handwerkskammer ist für mich Motivation,

dass ich den für mich richtigen Weg eingeschlagen habe“, resümiert Kremel.

Mit dem Duft des Holzes in der Werkstatt von Großvater und Vater aufgewachsen, habe für ihn schon als Kind festgestanden: „Ich werde Schreiner.“ Im Frühjahr ist der 34-Jährige, der sich 2003 selbstständig gemacht hat und zu dessen Team heute ein Geselle und ein Auszubildender gehört, vom Herxheimer Gewerkepark in neue Räume gezogen. In den Sunnerwiesen 9 ist jetzt in der rund 300 Quadratmeter großen Werkhalle mit angrenzendem Büro und separater Lackiererei mehr Platz als vorher für Säge, Kantenleimmaschine und weitere teure Spezialgeräte, denn Kremels Auftragsbücher sind gut gefüllt und sein Aktionsradius reicht weit über die Region hinaus bis nach Stuttgart.

Einrichtungen für Arztpraxen, Anwaltskanzleien, der Empfangsbereich eines Fitnessstudios, aber auch begehbare Kleiderschränke und raffinierte Schiebeelemente sind nur einige von vielen Referenzobjekten, die auf der Homepage des Betriebes zu sehen sind. Im Vorjahr hat Kremel



Erst kürzlich von der Handwerkskammer ausgezeichnet: Karsten und Manuela Kremel in ihrer Herxheimer Schreinerei.

mit seiner Firma 250.000 Euro umgesetzt.

„Spezialität des Hauses“ – mit einem Schuss Passion – sind Kremels Kindergartenmöbel. Regale mit viel Stauraum für Spielsachen, Wickeltische, pfiffige Spielhäuschen samt Rutsche. Keine einfache Sache, denn hier seien strenge Sicherheitsvorgaben und spezielle Schutzvorrichtungen zu beachten. Kremels vierjährige Töchterchen Mariella freut es laut Ehefrau Manuela denn auch besonders, wenn Papa einen Kletterturm in Auftrag hat: Sie darf ihn als Erste testen. Doch auch die Frau des Schreinermeisters profitiert: „Ich habe den schönsten Schuhschrank der Welt, um den mich alle meine Freundinnen beneiden“, betont sie, „mit Beleuchtung, und auf einem Rondell fahren die Pumps an mir vorbei“. Der Schuhschrank war das Meisterstück von Karsten Kremel.

INFO

Schreinerei Karsten Kremel, Sunnerwiesen 9, 76863 Herxheim, Telefon 07276 929761, Fax 07276 929759, E-Mail: info@schreinerei-kremel.de, Internet www. Schreinerei-kremel.de (ovi)

FOTO: VAN